



Wie funktioniert das Bezahlen und Geldabheben am POS?



EURO Kartensysteme GmbH
Sandra Schubert
Solmsstraße 6
60486 Frankfurt/Main

Tel.: +49 (0)69 / 9 79 45-4853
Fax: +49 (0)69 / 9 79 45-4847
presse@eurokartensysteme.de
www.eurokartensysteme.de

Wie funktioniert das Bezahlen und Geldabheben am POS?

Das Bezahlverhalten der Deutschen befindet sich im Wandel. Kunden zahlen vermehrt mit elektronischen Bezahlverfahren. Auch das Geldabheben findet nicht mehr nur am Schalter oder Bankautomaten statt.

Wie eine girocard-Zahlung für Sie als Händler funktioniert und wie Kunden bei Ihnen Geldabheben können, erfahren Sie hier.

Wie funktioniert das Bezahlen mit der girocard für den Kunden?

Nach der Freischaltung des Terminals durch das Kassenpersonal führt der Kunde seine girocard ins Terminal ein. Zunächst soll der Zahlungsbetrag überprüft werden. Danach wird der Kunde aufgefordert, seine PIN einzugeben. Das Kassenpersonal sollte sich analog zum Kunden vergewissern, dass niemand auf das Tastenfeld des Bezahlterminals sehen kann. Der Kunde gibt seine PIN ein und bestätigt die Eingabe. Nach erfolgreicher Zahlung erscheint ein Hinweis auf dem Display und die Karte kann entnommen werden. Die Zahlung ist damit abgeschlossen.

Neuer Bezahlservice: Kontaktlos bezahlen mit girocard

Die girocard als Deutschlands meistgenutzte Debitkarte ermöglicht immer mehr Bank- und Sparkassenkunden einen neuen, komfortablen Service: Das kontaktlose Bezahlen an der Kasse – also indem die Karte nur vor das Terminal gehalten wird – an allen entsprechend ausgestatteten girocard-Bezahlterminals des Handels. Dazu müssen Kunden ihre girocard kontaktlos nur kurz an das Bezahlterminal des Händlers halten. Kleinbetragszahlungen bis 25 Euro erfolgen in der Regel ohne eine zusätzliche PIN-Eingabe. Auch Beträge über 25 Euro können kontaktlos bezahlt werden, dann jedoch nur mit Eingabe der PIN.



EURO Kartensysteme GmbH
Sandra Schubert
Solmsstraße 6
60486 Frankfurt/Main

Tel.: +49 (0)69 / 9 79 45-4853
Fax: +49 (0)69 / 9 79 45-4847
presse@eurokartensysteme.de
www.eurokartensysteme.de

Wie funktioniert das Kassieren mit der girocard für das Kassenspersonal?

Das Kassenspersonal muss in der Regel nur das Terminal für eine Kartenzahlung freischalten. Nach Beendigung der Zahlung wird der Bon gedruckt. Da der Kunde seine Karte in der Regel selbst steckt oder vorhält, kann es unter Umständen vorkommen, dass das Kassenspersonal den Kunden beim Umgang mit dem Terminal behilflich sein muss.

Gibt es ein Limit für Zahlungen mit der girocard?

Jede Bank und Sparkasse entscheidet, ob es ein individuelles Limit für die Bezahlung mit der girocard gibt und – falls ja – wie hoch dieses ist. Möglich sind Limits bis zu einem gewissen Zahlungsbetrag (z.B. maximal 2000 Euro pro Tag für alle Bezahltransaktionen) oder auch zeitliche Limits (Tages- und/ oder Wochenlimits).

Sind Zahlungen mit der girocard garantiert?

Bei Zahlungen im girocard System, besteht eine vollständige Zahlungsgarantie vom kartenausgebenden Institut. Bei kontaktbehafteten Transaktionen werden diese Zahlungen mittels PIN-Eingabe autorisiert. Kontaktlose Kleinbetragszahlungen bis 25 Euro, die mit girocard kontaktlos durch Vorhalten beglichen werden, erfolgen in der Regel ohne eine zusätzliche PIN-Eingabe. Bei Beträgen über 25 Euro ist die Eingabe der PIN erforderlich.

Bei der Zahlung wird geprüft, ob das Konto ausreichend gedeckt ist, um den offenen Betrag zu begleichen.



EURO Kartensysteme GmbH
Sandra Schubert
Solmsstraße 6
60486 Frankfurt/Main

Tel.: +49 (0)69 / 9 79 45-4853
Fax: +49 (0)69 / 9 79 45-4847
presse@eurokartensysteme.de
www.eurokartensysteme.de

Wie funktioniert das Geldabheben am POS für die Kunden?

In einigen Supermarkt- und Tankstellenketten ist das Geldabheben am POS in Kombination mit einem Einkauf fest etabliert. Der Kunde gibt bei einer Kartenzahlung an – idealerweise auf Nachfrage des Kassenpersonals – dass er eine Abhebung wünscht. Der Betrag wird dem Kunden aus dem Kassenbestand bar ausgehändigt und als girocard-Transaktion von seinem Konto abgebucht. Dies geschieht parallel zur Zahlung des offenen Rechnungsbetrages. Abhebung und Einkaufssumme werden dabei in der Regel auf dem Bon getrennt ausgewiesen. Eine neuerliche Transaktion (und eine weitere Authentifizierung) ist im Normalfall nicht nötig. Aus praktischen Gründen für die Händler sind solche Abhebungen auf 200 Euro begrenzt.